



WY/23788/ZP-WA-WA-WB/2/9

KUNDMACHUNG

der Festsetzung der Wahlsprengel, der Wahllokale, der Verbotszonen und der Wahlzeit für eine Gemeinde mit mehreren Wahlsprengeln

Zur Durchführung der am 09.03.2025 stattfindenden Wahlen in die Landwirtschaftskammern hat die Gemeindewahlbehörde Waidhofen an der Ybbs das Gemeindegebiet in folgende 5 Wahlsprengel unterteilt:

Der Wahlsprengel Nr. 1 - Stadt umfasst:		
Wahlsprengel:	KG Waidhofen an der Ybbs, KG Zell an der Ybbs, KG Zell-Arzberg, KG Kreillhof, KG Wirts, KG Rien	
Wahllokal:	Rathaus, Freisingerberg 4, 3340 Waidhofen an der Ybbs	
Verbotszone:	20 Meter	
Wahlzeit:	Beginn: 08:00 Uhr	Ende: 12:00 Uhr

Der Wahlsprengel Nr. 2 - Konradsheim umfasst:		
Wahlsprengel:	KG Konradsheim	
Wahllokal:	Haus Konradsheim, Konradsheim 5, 3340 Waidhofen an der Ybbs	
Verbotszone:	20 Meter	
Wahlzeit:	Beginn: 08:00 Uhr	Ende: 12:00 Uhr

Der Wahlsprengel Nr. 3 - St. Georgen in der Klaus umfasst:		
Wahlsprengel:	KG St. Georgen in der Klaus, St. Georgnerstraße 33, 3340 Waidhofen an der Ybbs	
Wahllokal:	Feuerwehrhaus St. Georgen in der Klaus	
Verbotszone:	20 Meter	
Wahlzeit:	Beginn: 08:00 Uhr	Ende: 12:00 Uhr

Der Wahlsprengel Nr. 4 – Windhag umfasst:		
Wahlsprengel:	KG Windhag	
Wahllokal:	Volksschule Windhag, Windhag 5, 3340 Waidhofen an der Ybbs	
Verbotszone:	20 Meter	
Wahlzeit:	Beginn: 08:00 Uhr	Ende: 12:00 Uhr

Der Wahlsprengel Nr. 5 - St. Leonhard am Wald umfasst:		
Wahlsprengel:	KG St. Leonhard am Wald	
Wahllokal:	Alte Gemeindeganzlei St. Leonhard am Wald, St. Leonharderstraße 82, 334 Waidhofen an der Ybbs	
Verbotszone:	20 Meter	
Wahlzeit:	Beginn: 08.00 Uhr	Ende: 12:00 Uhr

Im Gebäude des jeweiligen Wahllokales und in einem Umkreis von 20 m (Verbotszone) ist am Wahltag jede Art der Wahlwerbung, insbesondere auch durch Ansprachen an die Wähler und Wählerinnen, durch Anschlag oder Verteilen von Wahlaufrufen und dergleichen, ferner jede Ansammlung sowie das Tragen von Waffen jeder Art verboten.

Das Verbot des Tragens von Waffen bezieht sich nicht auf jene Waffen, die am Wahltag von öffentlichen, im betreffenden Umkreis im Dienst befindlichen Sicherheitsorganen nach ihren dienstlichen Vorschriften getragen werden müssen.

Übertretungen dieser Verbote werden von der Bezirksverwaltungsbehörde als Verwaltungsübertretung mit einer Geldstrafe bis zu € 360,--, im Falle der Uneinbringlichkeit mit Ersatzfreiheitsstrafe bis zu einer Woche, geahndet.

Die Kundmachung erfolgt gemäß § 37 Abs. 5 der NÖ LK-WO, LGBl. Nr. 1/2019.

Waidhofen, am 28.01.2025

Angeschlagen am: 28.1.2025



Abgenommen am:

Der Bürgermeister:

Werner Krammer

Mag. Werner Krammer